

Jedes mal bei Aussaaten ...

Beitrag von „Aless“ vom 10. April 2013, 10:32

[Bernhard](#)

Das stimmt schon, QuarzKIES speichert die Feuchtigkeit unter sich und oben trocknet er recht schnell ab.

Aber wie gesagt, ich hatte auch mal mit Quarz-SAND abgestreut und dabei ist das Substrat mit der Zeit regelrecht zusammengeklebt, sobald es trockener wurde, weil der Sand eben so fein war. Es kam mir so vor, als ob die Wurzeln einfach nicht mehr richtig ins Substrat wachsen konnten und die kleinen sind schlichtweg trotz gießen vertrocknet.

Bei Kies ist mir das noch nie passiert.

Die Bilder hier haben mich eben daran erinnert, aber das ist auf die Ferne sowieso immer Spekulation.

Ich habe auch schon oft mit gutem Erfolg mangels Quarzkies gar nicht abgestreut.

Vielleicht ist es nur Einbildung, aber ich finde, dass anfangs die ganz kleinen Wurzeln besser ihren Weg nach unten finden mit dem Kies und die Kleinen einfach besser/stabiler stehen (ist aber evtl. auch substratabhängig), z.B. beim Gießen.

Außerdem sehe ich bei der Aussaat auf dem Kies einfach besser, wo die Samen schon liegen.

Aber so hat eben jeder seine Vorlieben und funktionieren tut vieles. 😊